



Mit vielen Gesichtern: Steven Wilson präsentiert ein trickreiches Video zu seinem Song "Self"

Trickreiche Verwandlungen

Die vielen Gesichter des Steven Wilson in „Self“

04. Februar 2021, Von: Redaktion, Foto(s): Andrew Hobbs

Am Freitag vergangener Woche erschien das neue Steven-Wilson-Album „The Future Bites“, das mit seinen elektronischen Sounds, Beats und Pop-Kompositionen überraschte. Kein Progressive-Rock im Bandkontext - damit konnten einige wenig bis nichts anfangen, viele zeigten sich nach den ersten Höreindrücken aber begeistert, wie man es bereits am Veröffentlichungstag in zahlreichen Kommentaren auf Social-Media-Plattformen nachlesen konnte. Jetzt kommt Wilson mit einem neuen, sehr kreativen Video zum Song „Self“, in dessen Verlauf sich sein Gesicht in das verschiedener Prominenter verwandelt.

„Self“ ist, nach dem Intro, der erste Song vom neuen Steven-Wilson-Album „The Future Bites“. Das Video dazu dürfte viele sehr überraschen und vielleicht auch ein wenig Gänsehaut auf die Unterarme jagen. Video-Regisseur Mike Skarin setzte bei der Produktion die Software DeepFaceLap ein, die dafür sorgt, dass sie Wilson´s Gesicht in Sekundenbruchteilen verändert. Nun kann der Betrachter tippen und raten, von welchen Personen der Musiker kurzzeitig das Gesicht annimmt. Unter anderem erkennt man die Konterfeis von Donald Trump, Joe Biden, Paul McCartney, Mark Zuckerberg und David Bowie.

Direkt zum Video geht es [über diesen Link](#)

Zum Song „Self“ sagt Steven Wilson: „Self“ handelt von unserem neuen Zeitalter des Narzissmus und der Selbstbesessenheit, in dem eine Menschheit, die früher neugierig auf die Welt und die Sterne blickte, jetzt einen Großteil ihrer Zeit damit verbringt, auf einen kleinen Bildschirm zu

schauen, um sich wieder in der Welt zu reflektieren, im Spiegel der sozialen Medien.

In diesem Sinne kann jetzt jeder an der Vorstellung von Berühmtheit teilnehmen und hat das Potenzial, sein Leben mit einer unsichtbaren Masse von Menschen zu teilen, die er niemals treffen wird. Das Video geht noch einen Schritt weiter, indem es die Idee untersucht, dass jeder jetzt eine Version oder ein „Selbst“ projizieren kann, das keinen Einfluss auf die Realität hat. Indem nur bekannte Gesichter verwendet werden, wird die Täuschung transparent gemacht.“

Das Album „The Future Bites“ kann als eine Art Erkundungsreise in den menschlichen Verstand des digitalen Zeitalters verstanden werden. Es werden die Auswirkungen aufkommender Technologien auf unser Leben thematisiert. Konsumsüchte, das Internet und vor allem Social-Media-Plattformen spielen wichtige Rollen. Klanglich dominieren elektronische Sounds, sphärische Akustikklänge und Bass-Grooves. Einige Songs mögen gar als dunkle Indie-Elektro-Pop-Stücke auf Club-Tanzflächen funktionieren, wenn diese irgendwann mal wieder betreten werden dürfen.

Links:

www.facebook.com/StevenWilsonHQ

Ähnliche Artikel auf [Rockszene.de](https://www.rockszene.de):

[Einige neue Alben jetzt im Januar](#)(04.01.2021)
[Der Rockszenede-Jahresrückblick 2020 Teil 4](#)(31.12.2020)
[Luxusgut zur Club-Unterstützung](#)(27.11.2020)
[Mit Liebe zur Musik von R.E.M.](#)(23.11.2020)
[Musik wie aus einem Science-Fiction-Film](#)(02.11.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)